

Sicherheitsmaßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung von COVID 19

Die Veranstaltungen der ÖGZM finden zum Schutz Ihrer Gesundheit unter hohen Sicherheitsauflagen statt.

Wir bitten Sie folgende Vorgaben zu berücksichtigen, denn so schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen.

Beim Betreten und Verlassen des Konzertsaals ist ein **Mund-Nasen-Schutz** zu tragen, dieser darf ausschließlich am Sitzplatz abgenommen werden.

Halten Sie bitte gegenüber Personen, die nicht mit Ihnen im gemeinsamen Haushalt leben, den gesetzlich vorgeschriebenen **Mindestabstand von einem Meter** ein.

Halten Sie sich bitte an folgende **Hygieneregeln**, wie Waschen und Desinfizieren der Hände, Beachtung der „Nies-Etikette“, kein Händeschütteln und kein sonstiger Körperkontakt.

Contact Tracing im Zusammenhang mit COVID-19:

Sie können bei jeder Veranstaltung, bei der die ÖGZM als Hauptveranstalterin auftritt, Ihre Daten bekanntgeben, um schneller über eine Infektion informiert zu werden. Die Bekanntgabe Ihrer Daten erfolgt freiwillig. Bei Veranstaltungen, bei denen die ÖGZM nicht als Hauptveranstalterin auftritt, ist der jeweilige Hauptveranstalter für die Sicherheitsmaßnahmen zuständig.

Um Besucher/innen über eine allfällige Infektion zu informieren (Warnung, dass ein potenzieller Kontakt mit einem Infizierten bestand), verarbeitet die ÖGZM Name, Anschrift bzw. Kontaktdaten und Datum des Besuchs.

Verantwortlicher ist die Österreichische Gesellschaft für zeitgenössische Musik (ÖGZM), Ölzeltgasse 4/5, 1030 Wien, erreichbar unter T: +43 699 190 55 266 | E: office@oegzm.at

Rechtsgrundlage: Der Verarbeitungszweck liegt in der erleichterten Kontaktaufnahme mit BesuchInnen und der Eindämmung der Infektionsverbreitung im Hinblick auf COVID-19 (Art 6 Abs. 1 lit f DSGVO)

Speicherdauer: Die Daten werden nach Ablauf der möglichen Inkubationszeit (bis zu 14 Tagen) gelöscht.

Übermittlung der Daten an Dritte: Eine Übermittlung der Daten findet nur bei Auftreten eines Verdachtsfalles der möglichen Infektion an die zuständigen Behörden statt.

Ihre Rechte als betroffene Person der Datenverarbeitung:

Gem. Art 15 DSGVO haben Sie das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten vom Verantwortlichen verarbeitet werden und das Recht auf Auskunft über diese Daten.

Gem. Art 16 DSGVO haben Sie das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffende unrichtige Daten und/oder die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Die Berichtigung wird von uns gegebenenfalls allen Empfängern Ihrer Daten gem Art 19 DSGVO mitgeteilt.

Gem. Art 17 DSGVO haben Sie das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Die Löschung wird von uns gegebenenfalls allen Empfängern Ihrer Daten gem Art 19 DSGVO mitgeteilt.

Gem. Art 18 haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung. Die Einschränkung der Verarbeitung wird von uns gegebenenfalls allen Empfängern Ihrer Daten gem Art 19 DSGVO mitgeteilt.

Gem. Art 21 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung.

Gem. Art 20 DSGVO haben Sie ein Recht auf Datenübertragung.

Letztlich haben Sie die Möglichkeit, Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (Barichgasse 40-42, 1030 Wien; dsb@dsb.gv.at) zu erheben oder einen gerichtlichen Rechtsbehelf einzulegen.